



Dezernat, Dienststelle
I/112/1/12

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Digitalisierungsausschuss	06.03.2023

Externe Unterstützung durch SAP-Beratung; hier: Beantwortung der Anfrage AN/0091/2023 der CDU-Fraktion

Gemäß der Anfrage AN/0091/2023 bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung folgender Fragestellungen:

1. Wie viele Stellen sind in der Stadtverwaltung für Expertinnen und Experten im SAP-Bereich in 2023 vorgesehen, wie verteilen sich diese auf die Dezernate und wie viele davon sind aktuell besetzt?

Die Stellen verteilen sich zum Stichtag 01.02.2023 wie nachfolgend dargestellt auf die Dezernate I, II und IX und sind dort in den Ämtern I/11 Personal- und Verwaltungsmanagement, II/20 Kämmerei und IX/12 Amt für Informations- und Datenverarbeitung angebunden.

	I/11	II/20	IX/12	Summe
Planstellen	16,5	11	22	49,5
davon besetzte Planstellen	11,5	9	20,6	41,1
davon im Besetzungsverfahren	3	2	1	6
zum Stellenplan 2023/24 beantragte Mehrstellen	2	-	8	10

2. Auf wie viele Euro beliefen sich die Ausgaben für SAP-Beratungsleistungen im Jahr 2022 und welcher Eurobetrag ist für 2023 eingeplant?

	Summe
2022	1.336.732,04 €
2023	6.366.525,00 €
Summe	7.703.257,04 €

Der höhere Ansatz in 2023 ist bedingt durch Beratungsleistungen für das gesamtstädtische Projekt SAP S/4 Hana Transformation; die gesamte SAP-Landschaft muss in den kommenden Jahren auf ein neues Release bzw. eine neue Technologie gehoben werden.

Darüber hinaus wurde im Rahmen einer gesamtstädtischen SAP-Strategie die Realisierung weiterer Projekte für die Dienststellen vereinbart.

Des Weiteren ist die Bereitstellung der betriebskritischen SAP-Prozesse sicherzustellen.

3. Welche konkreten Maßnahmen unternimmt die Verwaltung, um die unbesetzten Stellen im SAP-Bereich zu füllen?

Die Stadt Köln arbeitet kontinuierlich daran, für ihre Mitarbeitenden eine attraktive Arbeitgeberin zu sein. Das Leistungsangebot wird diesbezüglich seit Jahren ausgebaut, z.B. in den Bereichen der persönlichen Weiterentwicklung, der fachlichen Qualifizierung oder im Kontext einer gelungenen Vereinbarkeit von Arbeit, Freizeit und Familie.

Die konkreten Maßnahmen der Personalbindung und -gewinnung zielen dabei nicht explizit auf eine der insgesamt 700 Berufsgruppen als vielmehr auf deren übergeordnete Jobfamilien (wie z.B. den Verwaltungsbereich, den Erziehungsbereich, den technischen Bereich oder aber den IT-Bereich, unter welchen die hier thematisierten SAP-Fachkräfte subsummiert werden). Im Bewerbercenter besteht dahingehend z.B. ein eigenes „Kompetenzteam IT“, das sich auf das Recruiting von IT-Fachkräften spezialisiert hat. Die zuständigen Kolleg*innen arbeiten neben klassischen Ausschreibungen auf verschiedenen Jobportalen u.a. mit flexiblen Sammelausschreibungen (über verschiedene Entgeltgruppen) oder mit Active Sourcing (also dem proaktiven Zugehen auf potenzielle Bewerbende, z.B. auf XING).

Weiterhin ist die Stadt Köln auf spezifischen IT-Messen vertreten (im letzten Jahr beispielsweise auf einer Messe, die auch explizit auf den SAP-Bereich ausgelegt war) und sie wirbt weiterhin crossmedial mit ihren „IT role models“. Erst jüngst wurde zudem eine einjährige Partnerschaft mit get-in-IT – dem Marktführer bei Online-Plattformen speziell für IT-Talente – geschlossen. Hier hat die Stadt Köln u.a. direkten Zugriff auf die umfassende Bewerbendendatenbank und arbeitet hier ebenfalls mittels Direktansprache, um passende IT-Fachkräfte für die Stadt Köln zu gewinnen.

Neben diesen grundlegenden Recruiting- und Marketingaktivitäten besteht zudem die Möglichkeit, potenziellen Kandidat*innen eine Fachkräftezulage zu zahlen und selbige – bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen – zu verbeamten. Die Stadt Köln hat die Zeichen der Zeit im „war for talents“ in jedem Fall erkannt, wenngleich die Gewinnung von IT- respektive SAP-Fachkräften – aufgrund der demographischen Rahmenbedingungen der nächsten Jahre – aller Voraussicht nach weiterhin ein schwieriges Unterfangen bleiben wird.

4. Wie viele Expertinnen und Experten im SAP Bereich haben in 2022 die Stadtverwaltung verlassen, wie viele wurden neu eingestellt und wie verteilen sich diese Zahlen auf die einzelnen Quartale?

Insgesamt konnten im Jahr 2022 für den SAP-Bereich 4 Personen für die Stadtverwaltung gewonnen werden; die identische Anzahl (4 Personen) hat die Stadtverwaltung wieder verlassen. Die Zahlen pro Quartal stellen sich wie folgt dar (Stichtag ist jeweils der Quartalserste):

Quartal	I/11		II/20		IX/12	
	Stadt verlassen	neu eingestellt	Stadt verlassen	neu eingestellt	Stadt verlassen	neu eingestellt
I/2022	-	-	1	2	1	-
II/2022	-	-	-	-	-	2
III/2022	-	-	1	-	1	-
IV/2022	-	-	-	-	-	-
Summe	-	-	2	2	2	2

5. Wie viele Jahre bleiben die städtischen Auszubildenden in IT-Berufen der Stadt nach Abschluss der Ausbildung im Durchschnitt erhalten?

Rund 75% der Nachwuchskräfte bleiben dauerhaft.

Rund 25% der Nachwuchskräfte scheiden im Schnitt nach ca. 3-4 Jahren aus.

Gez. Blome